

Verdacht verhaftet worden, daß er seine frühere Geliebte habe vergiften wollen, die als Köchin im Hause seiner Eltern bedienstet war. — Eine Fehde zwischen dem Rittergutsbesitzer von Schmeling in Kapernitz bei Rhinberg in der Mark und seinem Schäfer Brodmann beschäftigte die Neu-Ruppiner Strafkammer. Brodmann war vom Rhinberger Schöffengericht wegen Mißhandlung seines Dienstherrn zu 50 Mark Geldbuße verurteilt worden. Die Strafkammer fand ihn der „R. N. B.“ zufolge unschuldig und sprach ihn frei. — In Gerb ist der Stadtrat Wischmann, welcher seit acht Jahren sein Mandat inne hat, verhaftet worden. Er soll 2000 Mark von der Flurkasse entwendet haben. — Ein großer Feuer, welches in der Gillinghamstreet in Liverpool ausbrach, vernichtete mehrere siebenstellige Waarenmagazine. Der Gesamtverlust beträgt zwei Millionen Mark. Unter Anderem verbrannten 5000 Ballen Baumwolle, 2000 Sack Mehl und eine große Menge Delfin. — Die Gerichte, im kommenden Mai sollte zwischen Berlin und Wien ein Distanzfahrt mit täglich genau fixierter Ruhezeit stattfinden, sind verfehlt. Ein solcher Plan ist wohl aufgetaucht, aber fest abgemacht ist noch nichts.

— In den Wolken steht es geschrieben. . . . Am in dem Schritte die durch den Park, noch einen letzten Blick der Linde zuwerfend, unter deren schützenden Dach sich ihre Herzen gefunden. Aber bald wurden ihre süßen Träume von bangen Besürzungen vertrieben. Wie ihr Vater, der viersache Millionär, jemals seine Einwilligung geben zu der Verbindung seiner einzigen Tochter mit dem armen Klavierspieler? Klagen hob sie den Blick zum Himmel empor, aber plötzlich durchzuckte sie ein süßer Schred. „O sieh, Abstar, sieh,“ rief sie juchzend. Er wandte sein Auge den Wolkengebilden zu und las folgende Worte, die in leuchtenden Buchstaben am Himmel standen: „Kaufst Eure Trauringe bei Friedrich Wilhelm Lehmann. Er führt nur gute und dauerhafte Waare. . . .“ So konnte eine Stelle in einem zukünftigen Roman lauten, wenn eine Erfindung sich bewährt, die englische Elektrotechniker gemacht haben wollen. Es handelt sich bei derselben um nichts Geringeres, als um die Wiedergabe von Annoncen auf Wolkengebilden und Lichtbildern. Praktische Versuche haben bereits stattgefunden, die von dem Londoner Fachblatt „Invention“ als gelungen bezeichnet werden. Das Weitere wird man wohl abwarten müssen. Der Phantasie ist der weiteste Spielraum gelassen, sich das Himmelbild nach Anwendung der englischen Erfindung auszumalen.

— Russische Zustände. Wegen der in der Umgegend der Kreisstadt Senezyn, Gouvernment Petrikau, hausenden bewaffneten Räuberbanden, welche Dörfer, Bauernwohnungen, Postwagen und Bahnjüge überfallen, verfiel der Gouverneur von Petrikau, daß alle Postwagen und Bahnjüge, welche dieses Gebiet passieren, von Militärabteilungen begleitet sein sollen. — Der Warschau-Wiener Zug wurde unweit Warschau von Räubern überfallen. Derselben wollten eine in der russischen Station Sosnowice aufgebundene Kasse mit Geld rauben. Sie schütteten einem Packer Schnapstabsak in die Augen und stürzten sich dann auf einen zweiten Packer, dem es jedoch gelang, sich loszureißen und Lärm zu schlagen. Die Räuber flüchteten hierauf, ohne daß ihr Streich gelungen wäre. Auf der Moskauer-Güterbahn, auf welcher in letzter Zeit zahlreiche Raubfälle seitens launischer Banditen stattfanden und deren Stationen daher militärisch besetzt sind, wurden kurz vor der Endstation Koshomow zwei Kasse in einem Koupe zweiter Klasse von Bahnkräubern überfallen, ihrer gegen 80 000 Rubel betragenden Baarmittel beraubt und dann ermordet. Ein Bahnbeamter, der mit dem Verbrechern im Einverständnis gewesen sein soll, wurde in Koshomow erschossen. Von den Raubmördern fehlt bisher jede Spur. Die höheren Bahnhörden und auch die Polizeibehörden sind der Ueberzeugung, daß die Banditen ausnahmslos von Zugbeamten verflüchtigt und fortgeschoben werden — natürlich gegen einen Deutentheil.

— Empfindlicher Mord. Man schreibt dem „Wiener Fremdenblatt“ aus Salzburg: Im bergumkränzten Pongau, eine Stunde abseits von St. Johann, — das vielen Touristen als seiner landschaftlichen Reize wohl bekannt ist — liegt tief im Gebirge das Schloß S. Dieses Schloß wies diese Herbst eine fremde Dame, eine italienische Gräfin, und bewohnt es, umgeben von einem Trupp von Dienerinnen, man kann schon sagen „Hofstaat“. Ein Sagenkreis umgibt diese Dame im ganzen Pongau. Die gräfliche Dame soll aus Belgien gekommen sein. Vor etwa vier Wochen nach dieser Dame ihr Liebeshund, welcher, nebstbei gesagt, gar nicht lieb gewesen sein soll. Ein mit Milch angefeuchtener Berg dient dem höchsten Vieh als letztes Ruhebett, eine mit Geld gefüllte Sammelkiste wurde über den Berg gebracht und nachdem auch noch die ersten Blumenblätter Wiens die prächtigsten Kränze geliefert, wurde die Hundeleiche mit den schönsten Blumen umgeben. So lag der Körper etwa vierzehn Tage auf dem Paradebette im Schloße, bis endlich seine Entdeckung aus sanitären Gründen veranlaßt werden mußte. Die Ueberführung des Hundes wurde so vollführt, als ob es sich um ein verstorbenes theures Familienglied handelte. Der Wagon selbst wurde mit Sammet ausgelegt, mit Blumen dekoriert und vom Haushofmeister, dem Kammerdiener und zwei Livreebedienten auf der Fahrt in seine Heimath, die eigentlich Niemand richtig kennt, begleitet.

— Aus der vierten Dimension. Der in Konstantinopel erscheinende „Verband Herald“ veröffentlicht die nachfolgende merkwürdige und für den Ueberglanzen der Griechen höchst charakteristische Geistesgeschichte aus Mifolunghi: Dort war vor einiger Zeit ein Priester gestorben. Einige Wochen nach seinem Tode behaupteten verschiedene Personen, daß ihnen der Verstorbene als Geist erschienen sei. Solcher Geisteserleuchtungen wurden es immer mehr, und mit der Zeit entstand infolge der Wespenfurcht eine erwartete Panik in dem Orte, daß nach eingebrochener Dunkelheit Niemand mehr anzugehen wagte. Endlich entschlossen sich die Behörden zur Aushebung nächstlicher Patrouillen, welche erwünscht wurden, auf das Gespenst zu schießen, wo immer sie es trafen. Nach einiger Zeit sah denn auch eine dieser Patrouillen das Gespenst über eine Straße huschen und gab Feuer darauf. Doch die Hände der modernen Helden von Hellas mochten wohl stark gezittert haben, denn sämtliche Schüsse gingen fehl, und der umgehende Priester verstand schließlich um die nächste Ecke. Hinter dieser Ecke aber, in einem kleinen Gasthause, sah ein Schneider mit seiner Schwester, Beide beschäftigt mit dem Binden von Blumenkränzen. Sie hatten die Schüsse gehört, waren aufgesprungen und ans Fenster geeilt. Gleich darauf brach das junge Mädchen mit einem lauten Anschrei ohnmächtig zusammen, denn aus der nächsten Straße kam der Geist in seinen unheimlich im Nachwind flatternden Priestergewändern dahergekommen. Der Vender aber sagte Wath, trat auf die Straße hinaus und stieß dem Gespenst, als es an ihm vorübergehen wollte, ein hartes Messer mit schwarzem Griff — nur ein solches ist im Stande, ein Gespenst zu tödnen! — zweimal festig in die Brust. Mitleidsthränen stürzte der Geist zusammen und schaute: „Aber ich bin ja gar kein Gespenst, ich bin ja der Schulmeister von Poparussa!“ Es war in der That der Schulmeister, der den Anruf, den er als „Geist“ mit der Bevölkerung Mifolunghi getrieben, mit seinem Leben bezahlen mußte. Tags darauf erlag er seinen Wunden. Der junge Mann, der ihn niedergestoßen hatte,

wurde vor Gericht gestellt, aber von der gegen ihn erhobenen Anklage wegen Mordes freigesprochen.

— Interessanter Fund. Dieser Tage ist in der Breen, unsern von Breenmünde, einem Dorfe im Regierungsbezirk Stettin, ein interessanter Fund gemacht worden. Der Fischer Peters hier selbst fischte einige hundert Schritte von dem hiesigen Breenmünde entfernt fremdheraus, als sein Netz auf dem Grunde plötzlich festsaß. Angestellte Untersuchungen ergaben, daß es ein großer, schwerer Gegenstand sein mußte, hinter den es gerathen war. Es gelang, denselben ans Tageslicht zu befördern, und — man hatte ein Boot aus alter Zeit gefunden. Dasselbe besteht aus einem gehöhnten Eichenstamme, welcher 5 1/2 Meter lang und 1 1/4 Meter breit ist. Die Bordwände des Bootes sind circa 12 Centimeter stark. Es befindet sich noch in einem sehr guten Zustande; das Holz ist fest und hart, nur der Bordrand und der Splind sind etwas abgedrückt. Das sechswertige Boot liegt vorläufig auf der Wiese an der Breen. Nach der Schätzung Sachverständiger soll es circa 1000 Jahre alt sein.

— Der Unterschied. Bei einer Prüfung in einer Gemeindegemeinschaft fragte der Schulkath, was man unter einem „Staatsmann“ versteht. Nach einer Pause gab endlich einer der Jungen die Antwort: „Einen Mann, der Reden hält.“ Diese Antwort genügt natürlich dem Schulkath nicht, und er erläuterte nun diesen Begriff den Schülern dadurch, daß er Namen, wie Bismarck, nannte und erklärend hinzufügte: „Seht Ihr, ich halte zuweilen auch Reden und bin doch kein Staatsmann. Wer ist also ein solcher?“ — Darauf ein Schüler: „Einer, der gute Reden hält!“

Drahtnachrichten und letzte Meldungen.

Gemüth, den 21. Dezember.

Lübeck. In der Ostsee herrschen starke Stürme. Die große Schiffe mußten einen Nothhafen aufsuchen.

München. Prinz Ludwig übernahm das Ehrenpräsidium über den hier stattfindenden 14. Deutschen Feuerwehrtag. — Zur Vergrößerung des Wasserleitungsnetzes wurden vom Magistrat heute 333,000 Mark bewilligt.

Königsberg. In Mlawka sind vergangene Woche 7 weitere Choleraerkrankungen vorgekommen. Von den bis jetzt an der Seuche erkrankten Personen sind 14 gestorben, 1 Erkrankter ist genesen.

Triest. Eine Bergarbeiterversammlung in Vurbach wurde polizeilich geschlossen und der Einkerker wegen Widersehlichkeit verhaftet. Da die Menge sich ebenfalls widersetzte, so machte die Polizei von der Feuerwaffe Gebrauch; es wurde aber Niemand verletzt.

Budapest. Das Abgeordnetenhaus acceptirte mit großer Majorität das Budget. Nach einer Rede Apponyi, welcher insbesondere die staatliche Regelung der Kirchenfrage ohne Schädigung der kirchlichen Dogmen betonte, erklärte Ministerpräsident Decker, die Valuta-Regulierung sei begonnen. Noch vieles sei zu thun übrig. Bisher sei noch die Richtung vorgezeichnet und man sei über die Bezeugung des ersten Willens, daß die materielle und geistige Kraft vorhanden sei, die Operation auszuführen, nicht hinausgekommen. Nicht allzu lange Zeit würde es dauern, daß bewiesen werde, daß die Regierung auch auf diesem Gebiete mit Erfolg thätig war, denn in nicht ferne Zeit würde die Valutaregulierung zur Durchführung gelangt sein.

Kopenhagen. In Buchhöjding auf Langeland ist ein Ertrankungsfall an den schwarzen Boden, die durch einen Seemann eingeschleppt worden sein sollen, zur Anmeldung gekommen. Alle Vorsichtsmaßnahmen sind getroffen worden.

Bukarest. Unter der Bevölkerung soll eine Subscription eröffnet werden behufs Ankaufs eines Palastes in Jassy, der dem rumänischen Kronprinzenpaar als Geschenk angeboten werden soll.

Berliner Produkten-Börse

den 20. December.

Weizen: loco 143—155 Mk., pr. Dec. 148,75 Mk., pr. April-Mai 151,75 Mk., pr. Juni-Juli — Mk., pr. August-Sept. 154,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 157,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 160,75 Mk., pr. April-Mai 163,75 Mk., pr. Juni-Juli 166,75 Mk., pr. August-Sept. 169,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 172,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 175,75 Mk., pr. April-Mai 178,75 Mk., pr. Juni-Juli 181,75 Mk., pr. August-Sept. 184,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 187,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 190,75 Mk., pr. April-Mai 193,75 Mk., pr. Juni-Juli 196,75 Mk., pr. August-Sept. 199,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 202,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 205,75 Mk., pr. April-Mai 208,75 Mk., pr. Juni-Juli 211,75 Mk., pr. August-Sept. 214,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 217,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 220,75 Mk., pr. April-Mai 223,75 Mk., pr. Juni-Juli 226,75 Mk., pr. August-Sept. 229,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 232,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 235,75 Mk., pr. April-Mai 238,75 Mk., pr. Juni-Juli 241,75 Mk., pr. August-Sept. 244,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 247,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 250,75 Mk., pr. April-Mai 253,75 Mk., pr. Juni-Juli 256,75 Mk., pr. August-Sept. 259,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 262,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 265,75 Mk., pr. April-Mai 268,75 Mk., pr. Juni-Juli 271,75 Mk., pr. August-Sept. 274,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 277,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 280,75 Mk., pr. April-Mai 283,75 Mk., pr. Juni-Juli 286,75 Mk., pr. August-Sept. 289,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 292,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 295,75 Mk., pr. April-Mai 298,75 Mk., pr. Juni-Juli 301,75 Mk., pr. August-Sept. 304,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 307,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 310,75 Mk., pr. April-Mai 313,75 Mk., pr. Juni-Juli 316,75 Mk., pr. August-Sept. 319,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 322,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 325,75 Mk., pr. April-Mai 328,75 Mk., pr. Juni-Juli 331,75 Mk., pr. August-Sept. 334,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 337,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 340,75 Mk., pr. April-Mai 343,75 Mk., pr. Juni-Juli 346,75 Mk., pr. August-Sept. 349,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 352,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 355,75 Mk., pr. April-Mai 358,75 Mk., pr. Juni-Juli 361,75 Mk., pr. August-Sept. 364,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 367,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 370,75 Mk., pr. April-Mai 373,75 Mk., pr. Juni-Juli 376,75 Mk., pr. August-Sept. 379,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 382,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 385,75 Mk., pr. April-Mai 388,75 Mk., pr. Juni-Juli 391,75 Mk., pr. August-Sept. 394,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 397,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 400,75 Mk., pr. April-Mai 403,75 Mk., pr. Juni-Juli 406,75 Mk., pr. August-Sept. 409,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 412,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 415,75 Mk., pr. April-Mai 418,75 Mk., pr. Juni-Juli 421,75 Mk., pr. August-Sept. 424,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 427,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 430,75 Mk., pr. April-Mai 433,75 Mk., pr. Juni-Juli 436,75 Mk., pr. August-Sept. 439,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 442,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 445,75 Mk., pr. April-Mai 448,75 Mk., pr. Juni-Juli 451,75 Mk., pr. August-Sept. 454,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 457,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 460,75 Mk., pr. April-Mai 463,75 Mk., pr. Juni-Juli 466,75 Mk., pr. August-Sept. 469,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 472,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 475,75 Mk., pr. April-Mai 478,75 Mk., pr. Juni-Juli 481,75 Mk., pr. August-Sept. 484,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 487,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 490,75 Mk., pr. April-Mai 493,75 Mk., pr. Juni-Juli 496,75 Mk., pr. August-Sept. 499,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 502,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 505,75 Mk., pr. April-Mai 508,75 Mk., pr. Juni-Juli 511,75 Mk., pr. August-Sept. 514,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 517,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 520,75 Mk., pr. April-Mai 523,75 Mk., pr. Juni-Juli 526,75 Mk., pr. August-Sept. 529,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 532,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 535,75 Mk., pr. April-Mai 538,75 Mk., pr. Juni-Juli 541,75 Mk., pr. August-Sept. 544,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 547,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 550,75 Mk., pr. April-Mai 553,75 Mk., pr. Juni-Juli 556,75 Mk., pr. August-Sept. 559,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 562,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 565,75 Mk., pr. April-Mai 568,75 Mk., pr. Juni-Juli 571,75 Mk., pr. August-Sept. 574,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 577,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 580,75 Mk., pr. April-Mai 583,75 Mk., pr. Juni-Juli 586,75 Mk., pr. August-Sept. 589,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 592,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 595,75 Mk., pr. April-Mai 598,75 Mk., pr. Juni-Juli 601,75 Mk., pr. August-Sept. 604,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 607,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 610,75 Mk., pr. April-Mai 613,75 Mk., pr. Juni-Juli 616,75 Mk., pr. August-Sept. 619,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 622,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 625,75 Mk., pr. April-Mai 628,75 Mk., pr. Juni-Juli 631,75 Mk., pr. August-Sept. 634,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 637,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 640,75 Mk., pr. April-Mai 643,75 Mk., pr. Juni-Juli 646,75 Mk., pr. August-Sept. 649,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 652,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 655,75 Mk., pr. April-Mai 658,75 Mk., pr. Juni-Juli 661,75 Mk., pr. August-Sept. 664,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 667,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 670,75 Mk., pr. April-Mai 673,75 Mk., pr. Juni-Juli 676,75 Mk., pr. August-Sept. 679,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 682,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 685,75 Mk., pr. April-Mai 688,75 Mk., pr. Juni-Juli 691,75 Mk., pr. August-Sept. 694,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 697,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 700,75 Mk., pr. April-Mai 703,75 Mk., pr. Juni-Juli 706,75 Mk., pr. August-Sept. 709,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 712,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 715,75 Mk., pr. April-Mai 718,75 Mk., pr. Juni-Juli 721,75 Mk., pr. August-Sept. 724,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 727,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 730,75 Mk., pr. April-Mai 733,75 Mk., pr. Juni-Juli 736,75 Mk., pr. August-Sept. 739,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 742,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 745,75 Mk., pr. April-Mai 748,75 Mk., pr. Juni-Juli 751,75 Mk., pr. August-Sept. 754,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 757,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 760,75 Mk., pr. April-Mai 763,75 Mk., pr. Juni-Juli 766,75 Mk., pr. August-Sept. 769,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 772,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 775,75 Mk., pr. April-Mai 778,75 Mk., pr. Juni-Juli 781,75 Mk., pr. August-Sept. 784,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 787,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 790,75 Mk., pr. April-Mai 793,75 Mk., pr. Juni-Juli 796,75 Mk., pr. August-Sept. 799,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 802,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 805,75 Mk., pr. April-Mai 808,75 Mk., pr. Juni-Juli 811,75 Mk., pr. August-Sept. 814,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 817,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 820,75 Mk., pr. April-Mai 823,75 Mk., pr. Juni-Juli 826,75 Mk., pr. August-Sept. 829,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 832,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 835,75 Mk., pr. April-Mai 838,75 Mk., pr. Juni-Juli 841,75 Mk., pr. August-Sept. 844,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 847,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 850,75 Mk., pr. April-Mai 853,75 Mk., pr. Juni-Juli 856,75 Mk., pr. August-Sept. 859,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 862,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 865,75 Mk., pr. April-Mai 868,75 Mk., pr. Juni-Juli 871,75 Mk., pr. August-Sept. 874,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 877,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 880,75 Mk., pr. April-Mai 883,75 Mk., pr. Juni-Juli 886,75 Mk., pr. August-Sept. 889,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 892,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 895,75 Mk., pr. April-Mai 898,75 Mk., pr. Juni-Juli 901,75 Mk., pr. August-Sept. 904,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 907,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 910,75 Mk., pr. April-Mai 913,75 Mk., pr. Juni-Juli 916,75 Mk., pr. August-Sept. 919,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 922,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 925,75 Mk., pr. April-Mai 928,75 Mk., pr. Juni-Juli 931,75 Mk., pr. August-Sept. 934,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 937,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 940,75 Mk., pr. April-Mai 943,75 Mk., pr. Juni-Juli 946,75 Mk., pr. August-Sept. 949,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 952,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 955,75 Mk., pr. April-Mai 958,75 Mk., pr. Juni-Juli 961,75 Mk., pr. August-Sept. 964,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 967,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 970,75 Mk., pr. April-Mai 973,75 Mk., pr. Juni-Juli 976,75 Mk., pr. August-Sept. 979,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 982,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 985,75 Mk., pr. April-Mai 988,75 Mk., pr. Juni-Juli 991,75 Mk., pr. August-Sept. 994,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 997,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1000,75 Mk., pr. April-Mai 1003,75 Mk., pr. Juni-Juli 1006,75 Mk., pr. August-Sept. 1009,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1012,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1015,75 Mk., pr. April-Mai 1018,75 Mk., pr. Juni-Juli 1021,75 Mk., pr. August-Sept. 1024,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1027,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1030,75 Mk., pr. April-Mai 1033,75 Mk., pr. Juni-Juli 1036,75 Mk., pr. August-Sept. 1039,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1042,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1045,75 Mk., pr. April-Mai 1048,75 Mk., pr. Juni-Juli 1051,75 Mk., pr. August-Sept. 1054,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1057,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1060,75 Mk., pr. April-Mai 1063,75 Mk., pr. Juni-Juli 1066,75 Mk., pr. August-Sept. 1069,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1072,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1075,75 Mk., pr. April-Mai 1078,75 Mk., pr. Juni-Juli 1081,75 Mk., pr. August-Sept. 1084,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1087,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1090,75 Mk., pr. April-Mai 1093,75 Mk., pr. Juni-Juli 1096,75 Mk., pr. August-Sept. 1099,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1102,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1105,75 Mk., pr. April-Mai 1108,75 Mk., pr. Juni-Juli 1111,75 Mk., pr. August-Sept. 1114,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1117,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1120,75 Mk., pr. April-Mai 1123,75 Mk., pr. Juni-Juli 1126,75 Mk., pr. August-Sept. 1129,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1132,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1135,75 Mk., pr. April-Mai 1138,75 Mk., pr. Juni-Juli 1141,75 Mk., pr. August-Sept. 1144,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1147,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1150,75 Mk., pr. April-Mai 1153,75 Mk., pr. Juni-Juli 1156,75 Mk., pr. August-Sept. 1159,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1162,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1165,75 Mk., pr. April-Mai 1168,75 Mk., pr. Juni-Juli 1171,75 Mk., pr. August-Sept. 1174,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1177,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1180,75 Mk., pr. April-Mai 1183,75 Mk., pr. Juni-Juli 1186,75 Mk., pr. August-Sept. 1189,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1192,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1195,75 Mk., pr. April-Mai 1198,75 Mk., pr. Juni-Juli 1201,75 Mk., pr. August-Sept. 1204,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1207,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1210,75 Mk., pr. April-Mai 1213,75 Mk., pr. Juni-Juli 1216,75 Mk., pr. August-Sept. 1219,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1222,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1225,75 Mk., pr. April-Mai 1228,75 Mk., pr. Juni-Juli 1231,75 Mk., pr. August-Sept. 1234,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1237,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1240,75 Mk., pr. April-Mai 1243,75 Mk., pr. Juni-Juli 1246,75 Mk., pr. August-Sept. 1249,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1252,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1255,75 Mk., pr. April-Mai 1258,75 Mk., pr. Juni-Juli 1261,75 Mk., pr. August-Sept. 1264,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1267,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1270,75 Mk., pr. April-Mai 1273,75 Mk., pr. Juni-Juli 1276,75 Mk., pr. August-Sept. 1279,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1282,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1285,75 Mk., pr. April-Mai 1288,75 Mk., pr. Juni-Juli 1291,75 Mk., pr. August-Sept. 1294,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1297,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1300,75 Mk., pr. April-Mai 1303,75 Mk., pr. Juni-Juli 1306,75 Mk., pr. August-Sept. 1309,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1312,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1315,75 Mk., pr. April-Mai 1318,75 Mk., pr. Juni-Juli 1321,75 Mk., pr. August-Sept. 1324,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1327,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1330,75 Mk., pr. April-Mai 1333,75 Mk., pr. Juni-Juli 1336,75 Mk., pr. August-Sept. 1339,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1342,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1345,75 Mk., pr. April-Mai 1348,75 Mk., pr. Juni-Juli 1351,75 Mk., pr. August-Sept. 1354,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1357,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1360,75 Mk., pr. April-Mai 1363,75 Mk., pr. Juni-Juli 1366,75 Mk., pr. August-Sept. 1369,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1372,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1375,75 Mk., pr. April-Mai 1378,75 Mk., pr. Juni-Juli 1381,75 Mk., pr. August-Sept. 1384,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1387,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1390,75 Mk., pr. April-Mai 1393,75 Mk., pr. Juni-Juli 1396,75 Mk., pr. August-Sept. 1399,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1402,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1405,75 Mk., pr. April-Mai 1408,75 Mk., pr. Juni-Juli 1411,75 Mk., pr. August-Sept. 1414,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1417,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1420,75 Mk., pr. April-Mai 1423,75 Mk., pr. Juni-Juli 1426,75 Mk., pr. August-Sept. 1429,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1432,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1435,75 Mk., pr. April-Mai 1438,75 Mk., pr. Juni-Juli 1441,75 Mk., pr. August-Sept. 1444,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1447,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1450,75 Mk., pr. April-Mai 1453,75 Mk., pr. Juni-Juli 1456,75 Mk., pr. August-Sept. 1459,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1462,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1465,75 Mk., pr. April-Mai 1468,75 Mk., pr. Juni-Juli 1471,75 Mk., pr. August-Sept. 1474,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1477,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1480,75 Mk., pr. April-Mai 1483,75 Mk., pr. Juni-Juli 1486,75 Mk., pr. August-Sept. 1489,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1492,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1495,75 Mk., pr. April-Mai 1498,75 Mk., pr. Juni-Juli 1501,75 Mk., pr. August-Sept. 1504,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1507,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1510,75 Mk., pr. April-Mai 1513,75 Mk., pr. Juni-Juli 1516,75 Mk., pr. August-Sept. 1519,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1522,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1525,75 Mk., pr. April-Mai 1528,75 Mk., pr. Juni-Juli 1531,75 Mk., pr. August-Sept. 1534,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1537,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1540,75 Mk., pr. April-Mai 1543,75 Mk., pr. Juni-Juli 1546,75 Mk., pr. August-Sept. 1549,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1552,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1555,75 Mk., pr. April-Mai 1558,75 Mk., pr. Juni-Juli 1561,75 Mk., pr. August-Sept. 1564,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1567,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1570,75 Mk., pr. April-Mai 1573,75 Mk., pr. Juni-Juli 1576,75 Mk., pr. August-Sept. 1579,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1582,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1585,75 Mk., pr. April-Mai 1588,75 Mk., pr. Juni-Juli 1591,75 Mk., pr. August-Sept. 1594,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1597,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1600,75 Mk., pr. April-Mai 1603,75 Mk., pr. Juni-Juli 1606,75 Mk., pr. August-Sept. 1609,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1612,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1615,75 Mk., pr. April-Mai 1618,75 Mk., pr. Juni-Juli 1621,75 Mk., pr. August-Sept. 1624,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1627,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1630,75 Mk., pr. April-Mai 1633,75 Mk., pr. Juni-Juli 1636,75 Mk., pr. August-Sept. 1639,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1642,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1645,75 Mk., pr. April-Mai 1648,75 Mk., pr. Juni-Juli 1651,75 Mk., pr. August-Sept. 1654,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1657,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1660,75 Mk., pr. April-Mai 1663,75 Mk., pr. Juni-Juli 1666,75 Mk., pr. August-Sept. 1669,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1672,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1675,75 Mk., pr. April-Mai 1678,75 Mk., pr. Juni-Juli 1681,75 Mk., pr. August-Sept. 1684,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1687,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1690,75 Mk., pr. April-Mai 1693,75 Mk., pr. Juni-Juli 1696,75 Mk., pr. August-Sept. 1699,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1702,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1705,75 Mk., pr. April-Mai 1708,75 Mk., pr. Juni-Juli 1711,75 Mk., pr. August-Sept. 1714,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1717,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1720,75 Mk., pr. April-Mai 1723,75 Mk., pr. Juni-Juli 1726,75 Mk., pr. August-Sept. 1729,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1732,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1735,75 Mk., pr. April-Mai 1738,75 Mk., pr. Juni-Juli 1741,75 Mk., pr. August-Sept. 1744,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1747,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1750,75 Mk., pr. April-Mai 1753,75 Mk., pr. Juni-Juli 1756,75 Mk., pr. August-Sept. 1759,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1762,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1765,75 Mk., pr. April-Mai 1768,75 Mk., pr. Juni-Juli 1771,75 Mk., pr. August-Sept. 1774,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1777,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1780,75 Mk., pr. April-Mai 1783,75 Mk., pr. Juni-Juli 1786,75 Mk., pr. August-Sept. 1789,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1792,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1795,75 Mk., pr. April-Mai 1798,75 Mk., pr. Juni-Juli 1801,75 Mk., pr. August-Sept. 1804,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1807,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1810,75 Mk., pr. April-Mai 1813,75 Mk., pr. Juni-Juli 1816,75 Mk., pr. August-Sept. 1819,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1822,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1825,75 Mk., pr. April-Mai 1828,75 Mk., pr. Juni-Juli 1831,75 Mk., pr. August-Sept. 1834,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1837,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1840,75 Mk., pr. April-Mai 1843,75 Mk., pr. Juni-Juli 1846,75 Mk., pr. August-Sept. 1849,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1852,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1855,75 Mk., pr. April-Mai 1858,75 Mk., pr. Juni-Juli 1861,75 Mk., pr. August-Sept. 1864,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1867,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1870,75 Mk., pr. April-Mai 1873,75 Mk., pr. Juni-Juli 1876,75 Mk., pr. August-Sept. 1879,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1882,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1885,75 Mk., pr. April-Mai 1888,75 Mk., pr. Juni-Juli 1891,75 Mk., pr. August-Sept. 1894,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1897,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1900,75 Mk., pr. April-Mai 1903,75 Mk., pr. Juni-Juli 1906,75 Mk., pr. August-Sept. 1909,75 Mk., pr. Oct.-Nov. 1912,75 Mk., pr. Dec.-Jan. 1915,75 Mk., pr. April-Mai 1918,75 Mk., pr. Juni-Juli 1921,75 Mk., pr. August-Sept. 1924,75 Mk., pr. Oct.-Nov.